



Zentralschweizer Polizeikonkordat

Medienmitteilung

Die Zentralschweizer Polizeikorps teilen mit:

„Wer fährt - trinkt nicht“ - auch während der Fasnacht!

Zentralschweiz, 19. Januar 2018

Während der Fasnachtszeit wird oft ausgiebig gefeiert, doch es gilt weiterhin der Leitspruch "Wer fährt - trinkt nicht". Die Zentralschweizer Polizeikorps erinnern die Verkehrsteilnehmer, sich nur in fahrfähigem Zustand ans Steuer zu setzen. Die Polizei wird in den kommenden Wochen verstärkt die Fahrfähigkeit der Verkehrsteilnehmer kontrollieren.

Wer sich unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss ans Steuer setzt, gefährdet andere Verkehrsteilnehmer und zudem steigt das auch das Risiko eines Verkehrsunfalls. Aber nicht nur Alkohol, Drogen oder Medikamente wirken sich negativ auf die Verkehrssicherheit aus, sondern auch grosse Müdigkeit.

Fit für die Strasse ist daher nur, wer nüchtern und ausgeschlafen sowie ohne Drogen und Medikamente im Strassenverkehr unterwegs ist. Die Zentralschweizer Polizeikorps werden während der kommenden Fasnachtszeit vermehrt Verkehrskontrollen durchführen und die Lenker auf ihre Fahrfähigkeit überprüfen.

"Wer fährt - trinkt nicht" gilt auch während der Fasnachtszeit. Wer fit für die Strasse ist, trägt zu einer tollen und unfallfreien Fasnacht bei.

Nehmen Sie ihre Eigenverantwortung wahr und beherzigen Sie folgende Punkte:

- Lassen Sie das Auto zu Hause und benutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel, Transportangebote der Veranstalter oder Taxis.
- Organisieren Sie Fahrgemeinschaften und sorgen Sie dafür, dass der Lenker nicht trinkt.
- Fahren Sie nicht mit fahruntüchtigen Personen mit und halten Sie diese vom Fahren ab.
- Sollten Sie nicht mehr fit sein: Lassen Sie Ihr Fahrzeug stehen.
- Alkohol baut sich nur langsam ab, setzen Sie sich nie mit einem „Kater“ ans Steuer.
- Fahren Sie auch nie unter Drogen- oder Medikamenteneinfluss

Die Zentralschweizer Polizeikorps wünschen allen eine tolle und unfallfreie Fasnacht!

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei den Medienstellen der Zentralschweizer Polizeikorps und auf deren Internetseiten.

Luzerner Polizei	041 248 80 11	Kapo Schwyz	041 819 28 19
Kapo Nidwalden	041 618 44 66	Kapo Uri	041 875 28 28
Kapo Obwalden	041 666 65 00	Zuger Polizei	041 728 41 25